



**Stellungnahme zum Referentenentwurf des Bundesumweltministeriums für ein Gesetz zur Anpassung des Verpackungsrechts und anderer Rechtsbereiche an die Verordnung (EU) 2025/40, 05.12.2025**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir begrüßen die Anpassung des Verpackungsrechts an die Vorgaben der neuen europäischen Verpackungsverordnung und danken für die Möglichkeit zur Stellungnahme. Aus Sicht von IKEA Deutschland ist insbesondere die Auslegung des Verpackungsbegriffs für langlebige, wiederverwendbare Gebrauchsgegenstände relevant, da diese im vorliegenden Entwurf nicht ausdrücklich berücksichtigt wird.

Der Entwurf knüpft die Systembeteiligungspflicht daran, dass Verpackungen typischerweise als Abfall in privaten Haushalten anfallen (§ 3 Abs.5). Dieses Kriterium ist aus unserer Sicht ein wesentlicher Bezugspunkt für die praktische Anwendung. Langlebige wiederverwendbare Gebrauchsgegenstände – etwa stabile Trage- oder Aufbewahrungslösungen – erfüllen jedoch eine andere funktionale Rolle: Ihr primärer Zweck liegt nicht in einer einmaligen Verpackungs- oder Übergabefunktion, sondern in einer langfristigen privaten Nutzung über viele Jahre. Solche Produkte fallen erfahrungsgemäß gerade nicht typischerweise als Abfall an.

Die sehr weite Fassung des Verpackungsbegriffs führt jedoch dazu, dass Produkte mit völlig unterschiedlichen Nutzungsprofilen derselben Einstufung unterfallen könnten, obwohl sie funktional nicht vergleichbar sind. Aus unserer Sicht birgt dies die Gefahr unbeabsichtigter Fehlklassifikationen, da langlebige Gebrauchsgegenstände stärker einem Produkt als einer Verpackung entsprechen.

Wir regen daher an klarzustellen, dass langlebige, wiederverwendbare Gebrauchsgegenstände nicht derselben Einstufung unterfallen sollten wie kurzlebige Einwegverpackungen, deren Zweck sich in einer einmaligen Nutzung erschöpft. Eine solche Präzisierung würde die Systematik des Entwurfs stärken, die praktische Vollzugstauglichkeit erhöhen und die Zielsetzung der europäischen Verpackungsverordnung unterstützen, Wiederverwendung zu fördern.

Gern stehen wir für einen vertiefenden Austausch zur Verfügung und danken für die Berücksichtigung unserer Hinweise.